

Via Mediaeval 2021: Nordlichter

Musik aus den nordischen und baltischen Ländern

Die Reihe „Via Mediaeval“ des Kultursommers verbindet Musik und Architektur des Mittelalters. Sie ist ein Beispiel für ein lebendiges kulturelles Erbe, das die historischen Bauten unseres Landes und die Wurzeln der europäischen Musikgeschichte zusammen erleben lässt. Entsprechend dem Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2021 "Kompass Europa: Nordlichter" bieten die sechs Konzerte vom 3. bis 25. September in der Pfalz spannende und meist noch nicht gehörte Musik aus den nordischen und baltischen Ländern mit Musikerinnen und Musikern aus Litauen, Finnland, Estland, Dänemark, Schweden und Deutschland.

Den Konzertreigen eröffnet Ensemble Canto Fiorito mit Musik aus der Zeit von Johannes Ciconia. Das in Vilnius beheimatete Ensemble stellt am 3. September in Hornbach die Vielfältigkeit der Musik um 1400 vor. Ein außergewöhnliches Repertoire präsentiert das finnische Ensemble GAMUT! in der intimen Atmosphäre von Klingenmünster am 12. September: Es erklingen Lieder über das Leben und die Wundertaten des heiligen Bischofs Heinrich von Uppsala, aber auch lateinische Lieder aus den „Piae Cantiones“, die eine ganz eigene skandinavische Prägung aufweisen.

Das sehr erfolgreiche und vielfach ausgezeichnete Ensemble Vox Clamantis aus Estland ist für seine Interpretationen von älterer in Kombination mit neuer Musik, insbesondere baltischer Komponisten, bekannt. In der großartigen Akustik der Abteikirche Otterberg ist es am 18. September zu erleben. Zum wiederholten Mal ist Ensemble Heinavanker zu Gast, diesmal am 19. September in Offenbach-Hundheim mit einem musikalischen Panorama der Christianisierung seiner Heimat Estlands im 13. Jahrhundert.

In der althehrwürdigen Krypta des Speyrer Doms bringt Ensemble Archaica am 24. September Gesänge zur Verehrung des Heiligen Königs und Märtyrers Olav zu Gehör. Zum Schluss der diesjährigen Reihe laden Agnethe Cristensen & Modern Roots am 25. September in Worms zum Midsommerfest ein, jenem in den nordischen Ländern so wichtigen Festtag des längsten Tageslichts, das das dänisch-schwedische Ensemble in Klang und Lichtprojektionen erlebbar macht.

Alle Konzerte stehen unter dem Vorbehalt der jeweils geltenden Veranstaltungsbedingungen.

Programmübersicht im Anschluss; weitere Info: www.via-mediaeval.de

Die **ViaMediaeval-Publikation** online: <https://www.yumpu.com/s/3icuhrKkNWeSo1mT>

Kontakt für die Presse: Iris Kofoldt
Tel.: 06131 / 288 38 18
email: iris.kofoldt@kultursommer.de



Über die Reihe:

Bei „**Via Mediaeval – Musik und Räume des Mittelalters**“ erklingen Melodien und Texte aus ganz früher Zeit, auf künstlerisch höchstem Niveau dargeboten von Interpretinnen und Interpreten, die sich auf diese Musik spezialisiert haben, und auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse. Das hohe Niveau wird u.a. durch den künstlerischer Berater der Reihe, Prof. Dr. Stefan Johannes Morent, sichergestellt. Jedes Konzert ist eine Reise zu den Wurzeln unserer Musikgeschichte und führt gleichzeitig an Orte, deren Ursprung in der gleichen Zeit liegt. Deshalb werden vor den Konzerten Führungen zu den Veranstaltungsorten angeboten.

Seit dem Beginn in 1999 kooperiert die Musikreihe mit dem elsässischen Festival „Voix et Route Romane“. Wichtige Partner des Kultursommers für die Durchführung der Konzerte sind die Kirchengemeinden und Veranstalter vor Ort, die auch die fachkundigen Führungen organisieren. Teilweise sind die Konzerte in andere Reihen und Festivals eingebunden, wie z.B. Otterberger Abteikirchenkonzerte, Festival Euroclassic oder Festival wunderhoeren.

Die Reihe „Via Mediaeval“ ist Mitglied von REMA (Réseau Européen de Musique Ancienne), dem repräsentative Netzwerk für Alte Musik in Europa. Zum Jubiläum „20 Jahre Via Mediaeval“ im Jahr 2019 konnte zum ersten Mal eine REMA-Tagung nach Rheinland-Pfalz eingeladen werden.

Das Programm 2021:

(*) kostenfreie Kirchenführung für Konzertbesucher vor Konzertbeginn

Freitag, 3. September, 19.30 Uhr
66500 Hornbach, St. Fabianstift (*)

Canto Fiorito (LV)

Beauté Parfaite – Musik aus der Zeit von Johannes Ciconia

VVK: www.ticket-regional.de

Sonntag, 12. September, 17.00 Uhr
76889 Klingenstein, Mönchssaal (*)
Ensemble GAMUT! (FIN)

Northern Stars

VVK: über die örtlichen Gemeinde und Abendkasse

Samstag, 18. September, 20.00 Uhr
67697 Otterberg, Abteikirche (*)

Vox Clamantis (EST)

Filia Sion & Estnische Volksgesänge

VVK: www.reservix.de

Sonntag, 19. September, 17.00 Uhr
67749 Offenbach-Hundheim, St. Maria (*)

Ensemble Heinavanker (EST)

Terra Mariana

VVK: über die örtlichen Gemeinde und Abendkasse

Freitag, 24. September, 20.00 Uhr

67346 Speyer, Dom

Ensemble Archaica (DE)

Sancte Martir Domini Olave

VVK: www.reservix.de

Samstag, 25. September, 20.00 Uhr

67547 Worms, St. Martin (*)

Agnethe Christensen & Modern Roots (DK, SWE)

Johannis - Klang & Licht

VVK: www.wunderhoeren.de